

**AStA der Universität
Münster**

An:
AStA Uni Münster
Schlossplatz 1
48149 Münster

Mo-Do 9-16 Uhr
Fr 9-14 Uhr

tel 0251 83 22280

asta@uni-muenster.de

Mitwoch, 02. Juni 2021

Protokoll des 09. Plenums am 02.06.2021, 12:00 Uhr ct, Zoom

Anwesende Referent*Innen:	Nele Müller, Samira Hassan (BIPoC-Referat), Lena Küter-Luks (Frauen*referat), Lina Eilers, Linus Mach (Vorsitz), Anna Lena Krug (NaMo), Bêrítan Dik, Deborah Aimionowane (PoBiDi), David Minkov, Tom ² Hülk (Finanzref), Jacqueline Wefers, Jacqueline Hohlmann, Thomas Kujawa, Sarah Wegener (Fachschaftenreferat), Ronja Mühlinghaus, Marie Diekmann (Sozialreferat), Florian (Schwulenreferat), Lars Engelmann (buckS), Steffen Dennert (ÖffDigi)
Gäste:	Lea Müller, Lars Nowak, Stefan Grotefels
Sitzungsleitung:	Lena Küter-Luks
Protokollant*in:	Tom ³ Mörsfelder
Abstimmungen werden in der Form (Fürstimmen/Enthaltungen/Gegenstimmen) protokolliert.	
TOP 1	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit Es sind 19 Referent*innen anwesend. Das Plenum ist damit beschlussfähig.
TOP 2	Vorstellungsrunde Vorstellungsfrage: Wo wärt ihr jetzt am liebsten bei dem schönen Wetter?
TOP 3	Festlegung Redeleitung und Protokoll Dieses Plenum: Lena übernimmt die Redeleitung, Tom ³ übernimmt das Protokoll. Nächstes Plenum: Linus übernimmt die Redeleitung, Tom ³ übernimmt das Protokoll.
TOP 4	Dringlichkeitsanträge

Protokoll des 09. Plenums am 04.06.2021, 12:00 Uhr ct, Zoom

	<ul style="list-style-type: none"> a) Kampagne „Hört uns zu!“, Vorsitz, Feststellung der Dringlichkeit bestätigt (18/o/o) b) Vortrag "Pornographie und Rassismus" mit Mohamed Amjahid, BIPOC-Referat, Feststellung der Dringlichkeit bestätigt (17/o/o) c) Ausschreibung psychologische Beratung im AStA, Sozialreferat, Feststellung der Dringlichkeit bestätigt (18/o/o) d) Übernahme Homepagekosten TV Stud, Sozialreferat, Feststellung der Dringlichkeit bestätigt(18/o/o)
<p>TOP 5</p>	<p>Feststellung der Tagesordnung</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit 2. Vorstellungsrunde 3. Festlegung Redeleitung und Protokoll nächste Woche <ul style="list-style-type: none"> a. Redeleitung: Linus b. Protokoll: Tom³ 4. Dringlichkeitsanträge <ul style="list-style-type: none"> a. Kampagne „Hört uns zu!“ (Vorsitz) b. Vortrag "Pornographie und Rassismus" mit Mohamed Amjahid (BIPOC-Referat) c. Ausschreibung Psychologische Beratung im AStA (Sozialreferat) d. Übernahme Homepagekosten TV Stud (Sozialreferat) 5. Feststellung der Tagesordnung 6. Vorstellung von eingeladenen Gäst*innen 7. Bestätigung älterer Protokolle <ul style="list-style-type: none"> a. 26.05. öffentlich (Tom³) 8. Diskussionstagesordnungspunkte <ul style="list-style-type: none"> a. Überarbeitung Awarenesskonzept b. Ausschreibung DGS 9. Beschlusstagesordnungspunkte <ul style="list-style-type: none"> a. Anträge auf Einrichtung oder Verlängerung einer Beauftragung b. Anträge auf Einrichtung oder Verlängerung einer Projektzuwendung c. Anträge auf Abschluss eines Honorar-, Rahmen- oder Werkvertrages <ul style="list-style-type: none"> i. Ausschreibung Fahrradpumpe d. Finanzanträge <ul style="list-style-type: none"> i. Büroausstattung Sozialberatung ii. Vortrag "Pornographie und Rassismus" mit Mohamed Amjahid (dringlich) iii. Übernahme Homepagekosten TV Stud (dringlich) e. Sonstige <ul style="list-style-type: none"> i. Überarbeitung Awarenesskonzept ii. Kampagne „Hört uns zu!“ (dringlich) iii. Ausschreibung Psychologische Beratung im AStA (dringlich) iv. Leitfaden barrierefreie Kommunikation 10. Berichte <ul style="list-style-type: none"> a. Berichte aus den Referaten b. Berichte aus Arbeitskreisen c. Berichte vom Studierendenparlament d. Sonstige Berichte

Protokoll des 09. Plenums am 04.06.2021, 12:00 Uhr ct, Zoom

	<p>11. Thema des Open Space nächsten Dienstag (08.06., 12ct): Post-Pandemie-Perspektiven (AStA, Uni, ...)</p> <p>12. Sonstiges</p> <p>a. bitte Anträge in den Plenumsordner hochladen :)</p> <p>b. Doodle für die Kampagnenplanung (ggf. bitte heute noch ausfüllen): https://doodle.com/poll/babxz93g32qkmg3z?utm_source=poll&utm_medium=link</p> <p>13. Termine (Zur Kenntnis)</p> <p>a. StuPa-Dringlichkeitssitzung wahrscheinlich am Montag für NTHH</p> <p>b. irgendwann demnächst: Kampagnen-Treffen</p> <p>c. Wahlwoche 07. bis 11. Juni</p> <p>d. 06.06. 20Uhr: Vortrag feministische Perspektiven aufs WWW</p> <p>e. 09.06. Vortrag 18Uhr von Kim Posster: „Der Wille zur Männlichkeit – und seine mögliche Überwindung“</p> <p>f. 09.06. 19Uhr Lesung zu kritischer Männlichkeit</p> <p>g. 11. Juni 12Uhr: FLINTA*-Room</p> <p>h. 15.6. 19 Uhr ct: Vollversammlung der Statusgruppe der behinderten und chronisch kranken Studierenden</p>
<p>TOP 6</p>	<p>Bestätigung älterer Protokolle</p> <p>1. Protokoll vom 26.05.2021 von Tom³ wird bestätigt (13/5/0)</p>
<p>TOP 7</p>	<p>Vorstellung von eingeladenen Gäst*innen</p>
<p>TOP 8</p>	<p>Diskussionstagesordnungspunkte</p> <p>1. Überarbeitung Awarenesskonzept, Awareness-Team</p> <p>Lena, David und Sarah haben sich das Awarenesskonzept des letzten Jahres angeschaut, um eventuelle Punkte zu ergänzen oder zu verändern. Ergänzungen waren etwa: Worum genau kümmert sich das Awareness-Team? Das bisherige Konzept hatte einen fast ausschließlichen Fokus auf Diskriminierung, was sehr wichtig ist. Jedoch soll es auch um allgemeines Unwohlsein und Grenzüberschreitungen in allen möglichen Formen und in allerlei Situationen des AStA gehen, also ein etwas breiter aufgefasstes Verständnis des Awarenesskonzepts.</p> <p>Es wurde dementsprechend auch die Definition von Awareness neu herausgearbeitet.</p> <p>Die überarbeitete Version des StuPa zu ‚Selbstverständnis‘ wurde daraus übernommen und hier ergänzt.</p> <p>Alles was in der aktuellen Version steht fanden die Beauftragten gut, wollten nichts streichen, sondern nur die genannten Ergänzungen machen.</p> <p>Es wurden auch interne Grenzen des Awareness-Teams gesetzt, bei denen eine externe Vermittlung stattfinden soll. Diese internen Grenzen sollen ebenso von zukünftigen Awareness-Teams individuell gesetzt und genutzt werden können. Auch die anonyme Online-Wahl soll in Zukunft weiterhin genutzt werden können, sodass keine Anwesenheit beim jeweiligen Plenum notwendig für die Teilnahme ist.</p> <p>In der Mail, in der die neue Version mit den Änderungen zu finden ist, gibt es Steckbriefe des Awareness-Teams und auch die privaten Mailadressen</p>

	<p>der Beauftragten, falls ein*e Betroffene*r lieber gezielt eine einzelne Person des Teams kontaktieren möchte.</p> <p>2. Ausschreibung „DGS-Dolmetscher*in/ Schriftsprachdolmetscher*in“, bucks</p> <p>Bei den letzten Veranstaltungen war es schwierig, ein*e solche Dolmetscher*in zu finden und es war teuer. Daher fände Lars diese Ausschreibung sinnvoll, um eventuelle Kosten zu sparen. Vielleicht würden sich ja sogar Studierende für diese Beauftragung finden.</p> <p>Es wird zu bedenken gegeben, dass das Angebot nicht genug genutzt werden könnte. Lars Lars dass es sehr wahrscheinlich eine Gewöhnungssache sein wird.</p> <p>Wenn es unbegrenzte Geldmittel gäbe, würde Lars außerdem gerne alle Veranstaltungen mit Untertiteln versehen und mit deutscher Gebärdensprache (DGS) begleiten lassen. Da die finanziellen Mittel jedoch nicht unbegrenzt sind, würde Lars es flexibler handhaben: Bei kleinen Veranstaltungen/Workshops (z.B. ca 20 Personen) könnten die Leute bei der Anmeldung angeben, ob sie Bedarf an diesem Angebot haben. Bei größeren Veranstaltungen (mit z.B. >100 Teilnehmenden) ließe es sich sicherlich rechtfertigen, das Angebot auch ohne vorherige Bitte anzubieten.</p> <p>Lars würde die Ausschreibung nach dem insgesamt positiven Feedback aufsetzen und ausschreiben. Wenn es Meldungen dazu gegeben haben wird, wird Lars die besprochenen Tarifangeboten ins Plenum tragen.</p>
<p>TOP 9</p>	<p>Beschlusstagesordnungspunkte</p> <ol style="list-style-type: none">1. Verlängerung oder Einrichtung einer Beauftragung2. Anträge auf Einrichtung oder Verlängerung einer Projektzuwendung3. Anträge auf Abschluss eines Honorar-, Rahmen- oder Werkvertrags<ol style="list-style-type: none">a) Ausschreibung Fahrradpumpen, NaMo, 80€, 80€ p.P. p.M. <p>Es soll ein Werkvertrag eingerichtet werden mit einer Person, die alle AStA-Fahrradpumpen ix pro Woche abfährt und bei Problemen und kaputten Teilen sich darum kümmert und die entsprechenden Ersatzteile nachbestellt.</p> <p>Der Antrag wird angenommen (21/0/0).</p> <ol style="list-style-type: none">4. Finanzanträge<ol style="list-style-type: none">a) Büroausstattung Sozialberatung, Sozialreferat, 500€

Ahmed soll eine bessere Ausstattung bekommen. Er arbeitet schon seit langer Zeit im Home Office. Bisher konnte er meist auf ein anderes Büro ausweichen, was jetzt aber nicht mehr möglich ist und nun soll er einen Schreibtischstuhl erhalten, der ergonomisch ist. Sobald er aus dem Home Office in die Pforten des AStA-Gebäudes zurückkehrt, soll er den Stuhl auch dahin mitnehmen. Damit wäre die Investition langfristig in vielerlei Hinsicht sinnvoll.

Das Plenum beschließt 500 Euro für einen Schreibtischstuhl zur Ausstattung der Home Office Situation für Ahmed Abu Ergaila (Sozialberatung) auszugeben.

Der Antrag wird angenommen (17/3/0).

b) Vortrag „Pornographie und Rassismus“ mit Mohamed Amjahid, BIPoC-Referat & Sozialreferat, 500€

Der am 12.5. beschlossene Betrag muss anders aufgeteilt werden. Zum Vortrag: Der Vortrag wird von dem Kommunalen Integrationszentrum Münster organisiert. Im Rahmen des LWL-Projekts "Wertevermittlung, Demokratiebildung und Prävention sexualisierter Gewalt in der und durch die Jugendhilfe" geht es inhaltlich um Rassismuskritik, Intersektionalität, Sexualität und Empowerment. Die Veranstaltung wird nicht jugendfrei sein. Sie wird von zwei Gebärdendolmetscher*innen begleitet.

Der AStA beschließt, die am 12.5. beschlossene Förderung des Vortrags "Pornographie und Rassismus" am 3.6. um 18 Uhr mit Mohamed Amjahid wie folgt zu ändern:

Der AStA beschließt die Förderung des Vortrags "Pornographie und Rassismus" am 3.6. um 18 Uhr mit 500€ für die Gebärdendolmetscher*innen.

Der Antrag wird angenommen (17/0/0).

c) Übernahme Homepagekosten TV Stud, Sozialreferat, 120€

Kampagne wurde öffentlichkeitswirksam begleitet. Homepage ist schon eingerichtet und würde 10€ monatlich kosten. Melanie (SHK-Beauftragte) hat darum gebeten, ob der AStA diese Kosten übernehmen könnte. Die Kosten beziehen sich auf die vergangenen 12 Monate und wurden bisher von einer Einzelperson übernommen.

Das Plenum beschließt die Jahreskosten (Mai 2020-Mai 2021) der Einrichtung einer Homepage zur Kampagne TV Stud zu übernehmen.

Der Antrag wird angenommen (18/0/0).

Nachträglicher Hinweis von Steffen:

Bei Beauftragungen zu Websites besteht die Möglichkeit, diese durch den AStA selbst und kostenlos zu hosten. In diesem speziellen Fall war das zwar etwas kompliziert, aber generell gilt: Es ist möglich, dafür dann am besten beim ÖffDigi melden.

5. Sonstige

a) Überarbeitetes Awareness-Konzept, Awareness-Team

Wie im Diskussions-TOP "Überarbeitung Awarenesskonzept" angekündigt wollen wir mit Euch ein neues Awareness-Konzept erarbeiten. Solltet Ihr mit unserem Vorschlag einverstanden sein oder können alle Anmerkungen bis zum Plenum eingearbeitet werden, wollen wir durch diesen TOP schon einmal die Möglichkeit schaffen, das aktualisierte Konzept auch möglichst schnell zu beschließen (dies ist der Fall).

Das AStA-Plenum möge beschließen:
Der AStA gibt sich als Leitfaden für die interne Awareness-Arbeit das beigefügte Awareness-Konzept

Der Antrag wird angenommen (18/o/o).

b) Antrag Kampagne „Hört uns zu!“, Vorsitz

Entstehung: In Open Spaces durch die Umfrage im vergangenen Sommersemester zum Zustand der Studierenden. Wiederholung dessen im Wintersemester. Beobachtung: Vielen Studierenden geht es sehr schlecht mit stärker werdender Tendenz. Jedoch wird das sehr wenig in der Öffentlichkeit diskutiert und auch nichts wirklich an der Uni dazu umgesetzt.

Daher war die Frage: Wie kann man das als Kampagne framen, ohne anderen Leidenden der Pandemie auf den Fuß zu treten und uns trotzdem wirksam Gehör zu verschaffen?

2-3 Phasen: 1. Aufmerksamkeit schaffen, Möglichkeit für Studierende schaffen sich zu artikulieren, Veröffentlichung der Umfrageergebnisse;
2.Phase: Konkrete Forderungen und Umsetzungen stellen;
3.Phase: Zum Wintersemester hin konkrete Vorstellungen zu äußern, wie sich eine Uni demnach vorgestellt wird die auf diese Problematiken und Forderungen angemessen reagiert.

Beginn: 14. Juni (bis dahin sind alle Umfrageergebnisse wahrscheinlich anschaulich ausgearbeitet) und es wird Gespräche mit ZSB, Uni und Co. geben. Daher soll es heute den Beschluss geben, ob/dass der AStA Lust auf diese Kampagne hat.

Das AStA-Plenum beschließt den Start der Kampagne "Hört uns zu!" zum 14. Juni 2021, um als Ergebnis der AStA-Umfrage des letzten Semesters auf die aktuelle Situation von Studierenden aufmerksam zu machen, die hohe psychische Belastung zu thematisieren und Perspektiven an Hochschulen einzufordern. Die weitere Planung wird auf einem gesonderten Treffen stattfinden (*Abstimmung per Doodle ist erfolgt*).

Der Antrag wird angenommen (18/o/o).

	<p>c) Leitfaden „Barrierefreie Informationen“, buckS</p> <p>Der Deutsche Blinden- und Sehbehindertenverband hat seine Empfehlung bezüglich des Genderns mit Sonderzeichen vor kurzem geändert. Er empfiehlt nun mit dem * zu gendern, wenn mit Sonderzeichen gegendert wird. Der Doppelpunkt ist also aus Barrierefreiheitsgründen nicht mehr zu bevorzugen. Der Leitfaden wurde entsprechend angepasst. Außerdem wurde im zweiten Abschnitt Punkt 2: "Verwendung einer angemessenen Schriftgröße" eingeschoben. Statement des DBSV: https://www.dbsv.org/gendern.html</p> <p>Gendern mit Sternchen kann also weitergeführt werden (da laut DBSV eigentlich genau so barrierefrei wie Doppelpunkt, da Doppelpunkt von den meisten Screenreadern einfach als „Lücke“ gelesen wird und für Menschen mit z.B. Legasthenie schwieriger zu lesen ist).</p> <p>Der AStA beschließt die bearbeitete Fassung des Leitfadens "Barrierefreie Informationen". Der Antrag wird angenommen (19/o/o).</p> <p>d) Ausschreibung psychologische Beratung im AStA, Sozialreferat,</p> <p>Der AStA soll zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle (Psychologe/Psychologin mit Anerkennung, Psychotherapeut*in in Ausbildung/approbiert) ausschreiben zur Beratung von Studierenden im Einzelkontakt zu Entlastungsgesprächen und Therapievorbereitung. (Stellenausschreibung soll Anfang nächster Woche rausgebracht werden, daher der Beschluss heute.)</p> <p>Das Plenum beschließt eine Stellenausschreibung für eine psychologische Beratung im AStA auszuschreiben.</p> <p>Der Antrag wird angenommen (19/o/o).</p>
TOP 10	<p>Berichte</p> <p>1. Berichte aus den Referaten</p> <p>a. Anna Lena berichtet aus dem NaMo: O-Wochen Konzept Ausarbeitung wurde angefangen, nächstes Treffen dafür in 4 Wochen. Effektive Umsetzung bräuchte aber mehr Beteiligte. Platzaufteilung für das Green Office wurde bedacht: 1 Platz soll über Fachschaften, 1 Platz über NaMo und 1 Platz über Green Office Initiative vergeben werden. Ansonsten am AK PsyFy teilgenommen und mit der Leihothek weiter kommuniziert, Treffen mit Vamos für die Fairtrade Uni :)</p> <p>b. David berichtet aus dem Finanzreferat: Tagesgeschäft und Austausch mit AStA und Fachschaften, neue Beitragsordnung, Corona Notfonds-Anträge, Ausschüsse des StuPa, Service-AK.</p> <p>c. Ronja berichtet aus dem Sozialreferat: Corona Notfonds-Anträge, Umfrageauswertung nimmt viel Zeit in Anspruch,</p>

	<p>es gibt einen vorläufigen Ergebnisbericht (auf Anfrage bei Ronja erhältlich), Vergleich mit vergangenen Ergebnissen, Beratung des AStA Dortmund zum Konzept für einen Laptopverleih.</p> <ul style="list-style-type: none"> d. Lars berichtet aus dem buckS: heute morgen Treffen mit Vorsitz und Sozialreferat, gestern Abend langes Vernetzungstreffen (leider zu wenig Werbung gemacht, aber netter Abend!), Vorbereitung auf den Vortrag der langen Nacht der Bildung, AK Psyfy, Kampagnenplanung. e. Nele berichtet aus dem BIPoC-Referat: Vorbereitung auf morgige Veranstaltung „Pornographie und Rassismus“ mit bisher vielen Anmeldungen, Seebrücke hat das BIPoC-Referat angefragt am 6. Juni auf Demo eine Rede zu halten (Werbung folgt). f. Florian berichtet aus dem Schwulenreferat: Niklas und Florian letzte Woche als Referenten gestartet, Treffen mit Vorsitz zur Einfindung, Einarbeitung, Kommunikation mit Amtsvorgängern, Motivation zur gemeinsamen Arbeit im AStA ist groß! g. Lina und Linus berichten aus dem Vorsitz: Montag Treffen mit Schwulenreferat, AK PsyFy, Krisenstab (Fristen für Abschlussarbeiten tritt wieder in Kraft da Bibs/Labore wieder offen sind), letzte Woche ASten-Treffen, Verwaltungs- und Organisationsarbeit. h. Deborah berichtet aus dem PoBiDi: Verwaltung, viele Anträge, Tagesgeschäft. i. Steffen berichtet aus dem ÖffDigi: Viel Arbeit zur Wahlkampagne zu tun, Flyerverteilen und Aufmerksam machen auf Urnenwahl (Unterstützung immer willkommen!), Tagesgeschäft, Vorbereitung auf kommende Kampagne. j. Lena berichtet aus dem Frauen*referat: Nächsten Mittwoch ist Vortrag zu Männlichkeit, Workshop zu Alltagssexismus, Präsenzplanung, 11.6. 12 Uhr nächster FLINTA*-Room (macht Werbung!), generell aktuell hohe Auslastung. <p>2. Bericht aus dem Studierendenparlament</p> <p>3. Ergebnisse des Open Space</p> <p>4. Sonstige Berichte</p> <ul style="list-style-type: none"> a. Ronja berichtet kurz aus dem Senat: Alle die Bock haben, nächste Woche Mittwoch dabei zu sein: es wird hybrid stattfinden. Im H1 gibt es knapp 50 Plätze, wer online teilnehmen möchte muss die Zoom-Daten vorher bei der Geschäftsführung anfragen! b. Florian berichtet: Seit Anfang des Jahres ist er auch Teil der Baukoordination des neuen Campus. Für Fragen was das angeht steht er im AStA auch gerne zur Verfügung.
<p>TOP 11</p>	<p>Thema des kommenden Open Space</p>

Protokoll des 09. Plenums am 04.06.2021, 12:00 Uhr ct, Zoom

	Das Thema des kommenden Open Space soll sein: Pandemie-Übergangsphasen-Perpektive: a) AStA-intern (in welchem Rahmen Präsenzveranstaltungen ermöglichen?), b) an der Uni generell.
TOP 12	Sonstiges
TOP 13	Termine (zur Kenntnis) <ol style="list-style-type: none">1. 06.06. 20 Uhr: Vortrag feministische Perspektiven aufs WWW2. 07.06. 12 Uhr ct: Kampagnen-Treffen3. 07.06.: wahrscheinlich StuPa-Dringlichkeitssitzung für NTHH4. 07.06. bis 11.06.: Uni-Wahlwoche5. 09.06. 18 Uhr: Vortrag von Kim Posster: „Der Wille zur Männlichkeit – und seine mögliche Überwindung“6. 09.06. 19 Uhr: Lesung zu kritischer Männlichkeit7. 11.06. 12 Uhr: FLINTA*-Room8. 15.6. 19 Uhr ct: Vollversammlung der Statusgruppe der behinderten und chronisch kranken Studierenden
<p>Das Plenum wurde um 14:05 Uhr beendet.</p> <p>Für die inhaltliche und formale Richtigkeit: Protokollant*in: Tom Mörsfelder Münster, den 02.06.2021</p> <hr/> <p>Unterschrift Protokollant*in</p> <p>Sitzungsleitung: Lena Küter-Luks Münster, den 02.06.2021</p> <hr/> <p>Unterschrift Sitzungsleitung</p>	